

# A3 Dateien

## A3.1 Die Taggrenzen

dBmess 2009 legt für jeden Tag automatisch eine eigene Datei an. Der Tag beginnt dabei nicht zwingend um 0:00 Uhr, es sind auch andere Taggrenzen möglich, so dass die Daten von Veranstaltungen, die bis nach Mitternacht gehen, in einer Datei zusammengehalten werden können.

dBmess 2009 kennt die folgenden Taggrenzen:

- *N* („Nacht“), Tag von 12:00 Uhr bis 11:59 Uhr. Dies ist die Standard-Einstellung und wird dann verwendet, wenn nichts anderes explizit angegeben wird.
- *T* („Tag“), Tag von 0:00 Uhr bis 23:59 Uhr.
- *M* („Morgen“), Tag von 6:00 Uhr bis 5:59 Uhr
- *V* („Vormittag“), Tag von 8:00 Uhr bis 7:59 Uhr

Um einen Startparameter zu verwenden, gehen Sie in den Eigenschaftsdialog der entsprechenden Verknüpfung und fügen – getrennt durch ein Leerzeichen – den gewünschten Buchstaben dem Dateinamen an:



## A3.2 Dateien

dBmess 2009 legt automatisch die folgenden Dateien an:

- Die Messdatei, die einen automatisch generierten Dateinamen erhält, der nach dem folgenden Muster aufgebaut ist: *dBmess 2009 N 27\_06\_2010.dm9*. Dieser Dateiname enthält die Produktbezeichnung (*dBmess 2009*), die Taggrenze (*N*, siehe A3.1), das Datum (*27\_06\_2010*) sowie die Dateiendung (*.dm9*).

Für jeden Tag wird eine neue Messdatei angelegt, die Dateinamen unterscheiden sich durch das Datum. Die Messdatei wird jede Minute geschrieben.

- Zwei Backupdateien, die alternierend jede Minute geschrieben werden. (Wenn in dem Moment, indem die Messdatei und eine Backupdatei geschrieben wird, der Rechner abstürzt und somit die beiden Dateien crashen, gibt es immer noch die andere Backupdatei.)

Die Backupdateien haben einen Dateinamen, der nach dem folgenden Muster aufgebaut ist: *Backup\_0 N.dm9*. Der Dateiname setzt sich zusammen aus dem Funktionsbezeichner (*Backup*), der Nummer der Backupdatei (*0* oder *1*), der Taggrenze (hier *N*, siehe A3.1) sowie der Dateiendung (*.dm9*).

Mess- und Backupdateien werden im Verzeichnis Messungen gespeichert, das im Regelfall ein Unterverzeichnis des Programmverzeichnisses ist.

## A3.3 Dateien verwenden

dBmess 2009 legt Mess- und Backupdateien automatisch an. Wird am selben Tag (nach der Definition der Taggrenze) das Programm erneut gestartet, dann wird automatisch die bestehende Messdatei geöffnet und fortgeführt. Lässt sich die Messdatei nicht öffnen, dann versucht dBmess 2009 zunächst das Öffnen der jüngeren und dann das Öffnen der älteren Backupdatei.

### A3.3.1 Dateien (manuell) öffnen

Um eine (alte) Messdatei zu verwenden (zum Beispiel, um sie auszudrucken oder die Protokollangaben zu ergänzen), öffnen Sie die Datei mit MESSUNG|ÖFFNEN oder dem Tastenkürzel STRG+O. Es wird dann ein neues Kindfenster mit der alten Messung geöffnet.

### A3.3.2 Dateien speichern

Dateien werden in dBmess 2009 automatisch gespeichert. Möchten Sie jedoch eine Datei unter einem anderen Dateinamen speichern, dann können Sie das unter MESSUNG|SPEICHERN unter oder dem Tastenkürzel STRG+S.